

**Zeitschrift:** Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein  
**Herausgeber:** Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein  
**Band:** - (1979)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Tag der offenen Tür bei der Train Rekrutenschule auf St. Luzisteig  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-937873>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER TRAIN REKRUTENSCHULE AUF ST.LUZISTEIG

---

Am 8. September 1979 findet von 09.30 Uhr an ein "Tag der offenen Tür bei der Train Rekrutenschule auf St.Luzisteig" statt. Es wird dieses Jahr zum letzten Mal sein, dass auf der Luzisteig zwei Train-Rekrutenschulen durchgeführt werden. Vom kommenden Jahr an wird nur noch eine Train-Rekrutenschule zur Durchführung gelangen. Wie uns der Kommandant dieser Schule, Oberst im Generalstab Amstutz mitteilte, möchte er diesen Grund benützen, um der Öffentlichkeit zu dokumentieren, dass der Train trotzdem noch da ist, und zwar ganz da ist.

Wir möchten deshalb im Einverständnis mit dem Kdt.Train RS Oberst i Gst Amstutz die Schweizer in Liechtenstein und auch die Liechtensteinische Bevölkerung am 8. September 1979 zum Tag der offenen Tür recht herzlich auf die Luzisteig einladen. Beginn der Vorführungen punkt 09.30 Uhr. Die zu diesem Zeitpunkt etwa in der Mitte ihrer Ausbildungszeit stehenden Rekruten werden den interessierten Zuschauern vor allem ihre Arbeit mit den Pferden zeigen und gleichzeitig auch die soldatische Ausbildung eingehend demonstrieren.

Wir werden diese Einladung in der liechtensteinischen Presse nochmals wiederholen.

### Kein technisches Gerät ersetzt das Pferd.

Bundesrat Rudolf Gnägi hat kürzlich an den Schweizerischen Trainwettkämpfen in seiner Ansprache gesagt, dass es nie Zweifel darüber gegeben habe, dass die Armee auch in Zukunft auf eine leistungsfähige Traintruppe angewiesen sei. Die Gründe, die zum Verzicht auf Trainformationen in der Feldarmee geführt hätten, lägen anderswo. Trotz allen Anstrengungen zur Erhaltung des Pferdebestandes sei die Zahl der diensttauglichen Trainpferde rückläufig. Ein minimaler Bestand von 7'000 bis 8'000 Pferden müsse gehalten werden. Es gebe kein technisches Gerät, welches das Pferd in allen Lagen lückenlos zu ersetzen vermöge. Auch transporttechnische Gründe seien für die Verlegung der Trainformationen ins Gebirge massgebend. Gnägi hofft, dass der Pferdebestand es erlaubt, dem Gebirgsarmee Korps zwei direkt unterstellte Trainabteilungen zu belassen.

Und wir möchten unserer Hoffnung Ausdruck geben, dass auch auf der Luzisteig die Pferde nicht ganz verschwinden mögen.